

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 10. Auflage.....	V
Vorwort zur 1. Auflage.....	VII
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis.....	XV
1 Mehr Erfolg im Studium und beim Promovieren	1
1.1 Zielgruppen und Ziele des vorliegenden Buches	1
1.1.1 Das Studium als Herausforderung	1
1.1.2 Die Promotion als Herausforderung	3
1.1.3 Zur Positionierung des vorliegenden Buches.....	4
1.2 Wobei Ihnen das vorliegende Buch helfen will.....	4
1.3 Typen von Hochschulstudiengängen	6
2 Tipps zum persönlichen Wissensmanagement	9
2.1 Rationell lesen – mehr verstehen – besser behalten.....	9
2.1.1 Rationelles Lesen als bewusster und mehrstufiger Vorgang	9
2.1.2 Vorbereitung des Lesens	12
2.1.2.1 Einstimmen auf den Lesevorgang	12
2.1.2.2 Das Leseziel bestimmen	13
2.1.2.3 Überblick verschaffen.....	14
2.1.2.4 Fragen stellen.....	16
2.1.2.5 Selbststeuerung vor dem Lesen	18
2.1.3 Das Lesen	19
2.1.3.1 Lesestile	19
2.1.3.2 Techniken für den Umgang mit Texten.....	22
2.1.3.3 Verbinden von „alten“ und „neuen“ Informationen.....	29
2.1.3.4 Lesegeschwindigkeit steigern	31
2.1.3.5 Selbststeuerung während des Lesens.....	35
2.1.4 Nachbereitung des Lesens	35
2.1.4.1 Rekapitulieren	35
2.1.4.2 Techniken zur Textverdichtung	38
2.1.4.3 Wiederholen.....	60
2.1.4.4 Selbstkontrolle nach dem Lesen.....	61
2.2 Aktiv zuhören.....	62
2.2.1 Aktiv zuhören – keine Selbstverständlichkeit!.....	62
2.2.2 Gezielte Vorbereitung des Lehrveranstaltungsbesuchs....	64
2.2.3 Hören Sie bewusst und struktursuchend zu	65
2.2.4 Stellen Sie Fragen	68

2.3	Übersichtlich und nachvollziehbar mitschreiben	70
2.3.1	Bedeutung des zielgerichteten Mitschreibens im Studium	70
2.3.2	Was sollen Sie mitschreiben?	71
2.3.3	Wie schreiben Sie übersichtlich und nachvollziehbar mit?	73
2.3.4	Wie Sie Ihre Notizen überarbeiten.....	77
2.3.5	Wie Sie Ihre Mitschriften effizient ablegen.....	80
2.3.6	Tipps für digitale Mitschriften	80
2.4	Zielführendes Arbeiten in Gruppen	83
2.4.1	Bedeutungsgewinn von Gruppenarbeit	83
2.4.2	Zielsetzungen und Arten von Gruppenarbeit.....	84
2.4.3	Vor- und Nachteile von Gruppenarbeit	85
2.4.4	Merkmale leistungsstarker bzw. -schwacher Arbeits- bzw. Lerngruppen.....	86
2.4.5	Grundsätze und Spielregeln für die Gruppenarbeit	89
2.4.6	Weiterführende Hinweise	95
3	Tipps zur Erstellung einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit.....	97
3.1	Typen von schriftlichen wissenschaftlichen Arbeiten	98
3.1.1	Seminararbeit	98
3.1.2	Hausarbeit.....	99
3.1.3	Referat	99
3.1.4	Thesenpapier	100
3.1.5	Poster	101
3.1.6	Protokoll und Bericht	102
3.1.7	Studienarbeit	103
3.1.8	Projektarbeit.....	104
3.1.9	Abschlussarbeit	104
3.1.10	Dissertation.....	105
3.1.11	Habilitationsschrift	106
3.2	Übernahme einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit	106
3.2.1	Voraussetzungen für die Bearbeitung einer Abschlussarbeit	107
3.2.2	Findung eines Abschlussarbeits-themas	109
3.2.2.1	Themenwahl und -formulierung	110
3.2.2.2	Themeninterpretation.....	115
3.2.3	Entscheidung über die Art einer Abschlussarbeit	116
3.2.3.1	Anfertigung einer Abschlussarbeit in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen?	117
3.2.3.2	Literaturzentrierte („theoretische“) oder empirische Arbeit?	119

3.2.3.3	Lehrstuhlinteressen vs. Studierendeninteressen?.....	121
3.2.3.4	Modethema oder klassisches Thema?.....	122
3.2.4	Einzel- oder Gruppenarbeit.....	122
3.2.5	Exposé: Erstellung eines Arbeitskonzepts	123
3.2.6	Anmeldung der Abschlussarbeit	125
3.2.7	Verpflichtung zur fristgerechten Lieferung.....	126
3.3	Projektplanung	126
3.3.1	Bedeutung einer sorgfältigen Projektplanung	126
3.3.2	Arbeits- und Zeitplanung	128
3.3.2.1	Festlegung der erforderlichen Arbeitsschritte.....	128
3.3.2.2	Abschätzung der zur Verfügung stehenden und benötigten Zeit (Dauer).....	130
3.3.2.3	Aufstellung des Arbeits- und Terminplans	135
3.3.3	Kostenplanung	136
3.4	Literatursuche und -beschaffung	137
3.4.1	Spektrum der für wissenschaftliche Arbeiten relevanten Informationsträger.....	138
3.4.2	Recherche bzw. Nachweis von Literatur oder: Wo finden Sie Hinweise auf themenrelevante Schriften?.....	141
3.4.3	Zugang zu bzw. Beschaffung von Literatur	158
3.4.4	Archivierung von Literatur (Führen von Literaturkarteien bzw. -datenbanken).....	165
3.4.5	Auswahl und Auswertung von Literatur	171
3.4.6	Das Internet für Studierende	174
3.4.6.1	Kommunikation mit der Hochschule.....	175
3.4.6.2	Kommunikation mit Kommilitonen.....	177
3.4.6.3	Suchen im „Netz der Netze“	179
3.4.6.4	Bibliotheken und Buchkataloge	182
3.4.6.5	Buchhändler und weitere interessante Informationsquellen	183
3.5	Erstellung einer Gliederung sowie eines konzeptionellen Bezugsrahmens.....	185
3.5.1	Merkmale von Gliederungen	188
3.5.1.1	Gliederungslogik.....	188
3.5.1.2	Mögliche Anordnungsformen von Gliederungspunkten.....	188
3.5.1.3	Gliederungstiefe	190
3.5.1.4	Gliederungsproportionalität.....	191
3.5.1.5	Sprache in der Gliederung.....	191
3.5.2	Wege zum Entwurf einer Gliederung	192
3.6	Durchführung einer eigenen empirischen Untersuchung.....	194
3.6.1	Zur Sinnhaftigkeit empirischer Untersuchungen.....	195
3.6.2	Großzahlige oder kleinzahlige Empirie?	198

3.6.3	Übergeordnete Prinzipien für die Durchführung empirischer Untersuchungen.....	200
3.7	Inhaltliche Aspekte der Manuskripterstellung	203
3.7.1	Zeitpunkt des Beginns und übergeordnete Grundsätze der Manuskripterstellung.....	203
3.7.2	Kernbestandteile des Manuskripts	205
3.7.2.1	Einleitung.....	205
3.7.2.2	Hauptteil	209
3.7.2.3	Zusammenfassung und Ausblick	211
3.7.3	Argumentieren in wissenschaftlichen Arbeiten.....	213
3.7.4	Sprache und Stil	224
3.7.5	Zitieren in wissenschaftlichen Arbeiten.....	233
3.7.5.1	Zitierfähige und nicht zitierfähige Quellen.....	235
3.7.5.2	Arten von Zitaten.....	236
3.7.5.3	Hinweise für das Zitieren	237
3.7.6	Umfang der Arbeit.....	245
3.8	Formale Aspekte der Manuskripterstellung.....	246
3.8.1	Layout, Satzspiegel und Schriftbild.....	246
3.8.1.1	Übergeordnete Hinweise	246
3.8.1.2	Satzspiegel und Schriftbild	247
3.8.1.3	Hervorhebungen.....	249
3.8.1.4	Seitenpaginierung.....	249
3.8.1.5	Inhaltscheck.....	250
3.8.2	Abbildungen und Tabellen	250
3.8.3	Titelblatt	253
3.8.4	Kurzzusammenfassung/Abstract	255
3.8.5	Vorwort	256
3.8.6	Inhaltsverzeichnis	256
3.8.7	Abbildungs- bzw. Tabellenverzeichnis	258
3.8.8	Abkürzungsverzeichnis	259
3.8.9	Literaturverzeichnis.....	260
3.8.9.1	Hinweise für den Eintrag von zitierten Schriften in das Literaturverzeichnis	260
3.8.9.2	Hinweise für die Bestimmung der Reihenfolge von zitierten Schriften im Literaturverzeichnis	265
3.8.10	Anhang.....	266
3.8.11	Sperrvermerke bzw. Anonymisierungen.....	268
3.8.12	Eidesstattliche Erklärung.....	269
3.8.13	Die letzte Durchsicht der Arbeit	270
3.8.14	Drucken und Binden der Arbeit	271
3.9	Abgabe der Arbeit.....	271
3.10	Beurteilung von schriftlichen wissenschaftlichen Arbeiten	272
3.10.1	Generelle Hinweise.....	272

3.10.2	Beurteilungskriterien.....	273
3.10.3	Beispielgutachten.....	278
3.10.4	Disputation bzw. mündliche Prüfung.....	282
3.10.5	Rückgabe des Themas sowie Wiederholung der Arbeit.....	283
3.11	Veröffentlichung der Arbeit.....	283
4	Tipps für die Wissenspräsentation	285
4.1	Wissenschaftliche Arbeiten mündlich präsentieren	285
4.1.1	Bedeutung gelungener Vorträge und Präsentationen.....	285
4.1.2	Vorbereitung Ihrer Präsentation	286
4.1.3	Erfolgsfaktoren einer verständlichen Präsentation	288
4.1.4	Die Gliederung der Präsentation: Der „rote Faden“	292
4.1.4.1	Einstieg.....	293
4.1.4.2	Hauptteil	294
4.1.4.3	Schluss	295
4.1.5	Hinweise zur Gestaltung des Präsentationsmanuskripts	298
4.1.6	Medien wirksam einsetzen	300
4.1.7	Tageslicht-, Powerpoint- und Online-Projektionen	301
4.1.7.1	Tipps zur Arbeit mit Projektoren	301
4.1.7.2	So gestalten Sie gute Folien bzw. Slides!	302
4.1.7.3	Handhabung von Folien bzw. Slides	303
4.1.7.4	Powerpoint-Präsentationen	304
4.1.7.5	Online-Präsentationen mit Konferenz-Software	306
4.1.8	Flipchart und Pinnwand	307
4.1.8.1	Übergeordnete Tipps zum richtigen Flipchart- und Pinnwand-Einsatz	308
4.1.8.2	Hinweise zur Beschriftung von Flipchart und Pinnwänden.....	309
4.1.8.3	Präsentieren mal anders: „Vernissage“.....	310
4.1.9	Was sagt mein Körper, wenn ich präsentiere?	310
4.1.9.1	Der Anfang beim Vortragen	311
4.1.9.2	Achten Sie auf Ihre Stimme!	311
4.1.9.3	Blickkontakt.....	312
4.1.9.4	Körpersprache.....	313
4.1.9.5	Gestaltung der „Bühne“.....	314
4.1.10	Umgang mit Lampenfieber.....	315
4.1.10.1	Ursachen und Wirkungen von Lampenfieber.....	315
4.1.10.2	Allgemeine Empfehlungen für den Umgang mit Lampenfieber.....	316
4.1.10.3	Autosuggestive Hilfen für den Umgang mit Lampenfieber.....	317
4.1.11	Interaktionsstrategien für kritische Situationen.....	318
4.1.11.1	Wie verhalte ich mich bei „Pannen“?	318

4.1.11.2	Wie gehe ich mit Reaktionen aus dem Publikum um? ...	319
4.1.11.3	Unruhe in der Zuhörerschaft	321
4.2	Prüfungen vorbereiten und bestehen.....	322
4.2.1	Prüfungsvorbereitung als zielführende Investition	322
4.2.2	Techniken und Maßnahmen zur Verbesserung der Denk- und Merkleistung.....	324
4.2.2.1	Eine hohe Motivation: Grundlage einer erfolgreichen Prüfungsvorbereitung!.....	324
4.2.2.2	Techniken zur Verbesserung der Merkfähigkeit.....	325
4.2.3	Schaffung lernfreundlicher Rahmenbedingungen.....	331
4.2.4	Anspannung, Stress und Angst während der Prüfungsvorbereitung.....	333
4.2.5	Planung des Prüfungsvorbereitungsprozesses.....	335
4.2.6	Sonderprobleme bei schriftlichen und mündlichen Prüfungen	336
4.2.6.1	Vorbereitung von und Verhalten in schriftlichen Prüfungen	337
4.2.6.2	Vorbereitung von und Verhalten in mündlichen Prüfungen	338
5	Tipps für eine effektive und effiziente Studienplanung und -organisation.....	341
5.1	Konsequenzen eines Studiums ohne Planung und Organisation	341
5.2	„Hilfe, die Zeit läuft mir davon!“ Mein persönlicher Umgang mit der Zeit	343
5.2.1	Ein Zeit-Tagebuch führen	344
5.2.2	Analyse Ihres Zeit-Tagebuches	346
5.3	Die Planung der Zeit.....	347
5.3.1	Das Wichtige bestimmen und dringend machen	348
5.3.2	Merkmale von Zielen	349
5.3.3	Planen Sie die Realisierung Ihrer Ziele	352
5.3.4	Die ALPEN-Methode	353
5.3.5	Die langfristige Studienplanung	356
5.3.6	Die mittelfristige Studienplanung	361
5.3.7	Die kurzfristige Studienplanung	362
5.3.7.1	Wochenplanung	363
5.3.7.2	Tagesarbeit organisieren	365
5.3.8	Studium im Ausland	370
6	Studieren und wissenschaftliches Arbeiten im Zeitalter der Digitalisierung	373
	Literaturverzeichnis	377
	Stichwortverzeichnis	387